

Das Beispiel Umweltbibliothek Leipzig und die Möglichkeiten von *Bibliotheca 2000* der Fa. Bond

Die Umweltbibliothek Leipzig arbeitet mit dem Bibliotheksverwaltungsprogramm *Bibliotheca 2000* der Firma Bond (www.bond-online.de). Bond bietet zwei Möglichkeiten, den eigenen Bestandskatalog im Internet zugänglich zu machen, die hier vorgestellt werden sollen. (Was die nachfolgend beschriebenen Leistungen der Module betrifft, stammen die Informationen im wesentlichen von der Bond-Homepage, Stand Januar 2003.) Die Umweltbibliothek Leipzig bedient sich der zweiten Variante.

1. Eigener Internet-OPAC

Der Internet-OPAC ist ein kostenpflichtiges Zusatzmodul zum Programm *Bibliotheca 2000*. Die Daten des Bibliothekskataloges werden damit im Internet auf einem eigenen Server der Bibliothek zur Verfügung gestellt. Der Zugriff der Nutzer erfolgt auf das permanent online verfügbare EDV-System der Bibliothek.

Vorteile: volle Datenaktualität rund um die Uhr - neu eingearbeitete Medien, Anzeige des Ausleihstatus der Medien; Vorbestellungen, Verlängerungen, das Einsehen des eigenen Benutzerkontos und das Nutzen des Schlagwortregisters ist durch die Leser selbst möglich; integriertes Diskussionsforum

Nachteile: zusätzlicher Server, Standleitung für permanente Online-Verfügbarkeit und Zusatzmodul zum Bibliotheksprogramm nötig, erhöhte Anforderungen an die eigene EDV-Kompetenz und Sicherheitsvorkehrungen

Kosten: einmalige Investition in Hard- und Software (letztere allein rd. 6.000,- Euro); laufende Kosten für permanente Onlineverbindung und Erhöhung der jährlichen Kosten für Service- und Wartungsvertrag

Neueste Ergänzungen von Bond, die zeigen, was heute bereits an Zusatznutzen und Komfort für Bibliotheks-Homepages und Kataloge möglich ist:

Web-Portal(Zusatzmodul)

- Suche in Allgemeinen- und Fach-Lexika
- Fernleihbestellungen, bei denen Leser selbst den Fernleihschein ausfüllen
- Erstellung eines Interessen-Profiles einzelner Benutzer, das die Benutzer selbst eingeben, wenn sie dies wünschen
- Automatische Erstellung spezieller Listen mit personalisierten Empfehlungen für die Benutzer (je nach Interessen-Profil)
- Weiterhin können über eine einfache Verwaltungsoberfläche weitere Informationsquellen eingebunden und aktualisiert werden: kommentierte Linklisten, gestaltete Informationsseiten (HTML), Veranstaltungskalender, Neuigkeiten, Diskussionsforen

SpiderSearch(Zusatzmodul)

- Eingabe eines Stichwortes - SpiderSearch setzt den Begriff in das Zentrum einer grafischen Ergebnisoberfläche und bereitet ein „semantisches Netz“ mit „sinnvollen“ Wörtern für die weitere Suche auf und stellt diese dem Leser in animierter Form zur Verfügung
- Diese Wörter (Assoziative) sind auf unterschiedliche Arten mit dem gesuchten Zentralbegriff verwandt: Wortverwandtschaft wie „Bibliothek“ und „Bibliothekarin“, Sinnverwandtschaft wie „Bibliothek“ und „lesen“ oder ein anderer sprachwissenschaftlicher Zusammenhang wie z.B. „Bibliothek“ und „Ruhe“. Zum Verfeinern kann der Benutzer einen der Begriffe anklicken, der dann wiederum seine "Verwandten" um sich scharft. Die Suche wird so um diesen Suchbegriff erweitert und der Benutzer wird quasi durch dieses „Netz“ geführt.
- Parallel werden immer die betreffenden Medien aus dem Bestand in einer Trefferliste -sortiert nach Relevanz- angezeigt.

2. OPAC über Bond

Die Daten des eigenen Kataloges werden auf einen Datenträger kopiert und regelmäßig an Bond geschickt (monatliche oder quartalsweise Aktualisierung sind möglich). Bond spielt die Daten auf einen permanent online verfügbaren Firmenserver ein. Auf der Bibliothekshomepage wird ein Link zum bei Bond liegenden Katalog gelegt. Der Zugriff der Nutzer erfolgt bei der Recherche nicht auf die Daten im EDV-System der Bibliothek, sondern auf die bei Bond liegende Kopie.

Vorteile: keine zusätzliche Investition in Hard- und Software und keine Standleitung nötig

Nachteile: begrenzte Aktualität des Katalogs – die Nutzer können nur in dem zum Zeitpunkt der Kopiererstellung eingearbeiteten Medienbestand recherchieren, neu eingearbeitete Medien werden erst mit der Einspielung der nächsten Kopie verfügbar; keine Anzeige von Ausleihstatus und keine Selbstbedienungsfunktionen möglich; regelmäßiges Zuschicken der Bestandsdaten an Bond nötig

Kosten: je nachdem, ob monatliche oder quartalsweise Aktualisierung (monatlich ca. 150,- bzw. 100,- Euro)

Die Recherche kann ausprobiert werden unter www.umweltbibliothek-leipzig.de
Die folgende Seite zeigt in einem Beispiel die Bildschirmansicht des Internetkataloges. Der obere Teil enthält die Suchfelder (Einstellung Profisuche); ein Fragezeichen neben einem Suchfeld bedeutet die Verfügbarkeit eines entsprechenden Registers zu diesem Feld. Im unteren Teil wird links das Suchergebnis als alphabetisch sortierte Liste von Kurztiteln angezeigt (hier zum Schlagwort Eingriffsregelung), ein Doppelklick auf einen Titel öffnet auf der rechten Seite die Detailanzeige zu diesem Titel. Blau angezeigte Daten in der Detailanzeige (geschieht in den Feldern Personen, Reihe, Systematik, Schlagwörter) können wiederum angeklickt werden und starten damit eine Suche zum angeklickten Begriff.

Der Internetkatalog bietet den Vor-Ort-Nutzern der Umweltbibliothek die Möglichkeit, ohne Aufsuchen der Umweltbibliothek zu recherchieren, ob gesuchte Literatur prinzipiell vorhanden ist. Sie können diese nach der Recherche sofort per E-Mail reservieren und werden von uns wiederum per E-Mail informiert, ob die Titel bereitgelegt wurden oder bereits verliehen sind. Auswärtige Nutzer können die Recherche ebenfalls benutzen und gewünschte Literatur über ihre Heimatbibliothek bei uns ausleihen.

Der Internetkatalog hat sich als moderne, zeitlich und räumlich unabhängige Form der Katalogdatenbereitstellung für die Umweltbibliothek Leipzig bewährt und wird von den Lesern gerne zur Recherche benutzt. Vereinzelt sind sogar Autoren über den Katalog auf die Umweltbibliothek aufmerksam geworden und haben uns daraufhin ihre neuen Titel zur Verfügung gestellt.